

Praxisbericht Issum

Privatbrauerei Diebels.



FLACHDÄCHER | DACHANSCHLÜSSE

Geplant, geholfen, gelöst. Das Bild eines Industriedaches wird häufig von komplizierten Anschlüssen, Aufbauten und Durchdringungen bestimmt. Die funktional dominierte Optik weist in vielen Fällen zugleich auf abdichtungstechnische Schwierigkeiten hin. Denn je komplexer und detailreicher das Dach, desto höher die Anforderungen an das Abdichtungsmaterial. Ein Produktionsausfall wegen undichter Dachflächen kann je nach Branche schnell zu Millionenschäden führen. Auf diesem schwierigen Terrain bewähren sich Flüssigkunststoffe seit Jahren erfolgreich. Die Privatbrauerei Diebels in Issum beauftragte die Firma Gravendyck Bedachungen, Geldern, im Sommer 2000 ein besonders kompliziertes Dach auf dem Sudhaus mit dem Flüssigkunststoff Triflex ProDetail zu sanieren. Auf der nur 300 m² großen Fläche mußten 70 m Wandanschluß, 20 m Anschlüsse an diverse Eisenträger, zwei Lichtkuppeln im Format 1,00 x 1,00 m, drei Rohre mit einem Durchmesser von 1 Meter sowie 50 Rohrdurchdringungen mit einem Durchmesser von 5 cm bis 40 cm sicher eingebunden werden. Hinzu kam eine weitere Anforderung: Das Material muß den bei der Bierproduktion anfallenden Emissionen langzeitsicher standhalten.

IHRE VORTEILE MIT TRIFLEX PRODETAIL

- Einbindung selbst komplizierter Details in die Abdichtung
- Sanierung ohne Abriss des Altbelags
- Chemisch hoch belastbar
- Schnell reaktive, nahtlose Abdichtung
- Funktionssicherer Haftverbund mit dem Untergrund
- Elastisch und rissüberbrückend

Die Anforderungen an die Abdichtung im Überblick:

- Abdichtung von Anschlüssen, Durchdringungen und Lichtkuppeln
- Material muss anfallenden Emissionen durch die Bierproduktion standhalten
- Haftung auf bestehendem Untergrund
- Verarbeitung trotz geringer Arbeitshöhen unter den Rohren und geneigter Flächen



Die Sanierungsschritte im Einzelnen:

- 1 Säubern des trockenen Untergrundes der alten Bitumenabdichtung, lose Teile wurden entfernt
- 2 Auftragen der ersten Schicht **Triflex ProDetail** mit einer Fellwalze (mind. 2,0 kg/m²)
- 3 Einbetten von **Triflex Spezialvlies** (110 g/m²) mit mindestens 5 cm Überlappung der Vliesstreifen
- 4 Auftragen einer weiteren Schicht **Triflex ProDetail** zur fertigen Flüssigabdichtung mit mindestens 2 mm (mind. 1,0 kg/m²)



*Detailsicher:
Der Flüssigkunststoff verbindet sich mit dem Untergrund und bildet eine nahtlose Fläche, in die alle Detailpunkte integriert sind.*



Ein Gewirr aus Rohren überzieht das Dach des Sudhauses der Brauerei Diebels. Die Sanierung der komplizierten Fläche erfolgte mit dem Flüssigkunststoff Triflex ProDetail.



*Schwierige Arbeitsbedingungen:
Bei den geringen Arbeitshöhen unter den Röhren und auf den geneigten Flächen zahlt sich die flüssige Verarbeitung aus.*



Objektdaten und Verarbeitung

Projekt	Sudhaus der Brauerei Diebels, Issum
Bauherr/Planer	Privatbrauerei Diebels
Ausführung	Johannes Gravendyck Bedachungen GmbH, Geldern
Fläche/Anschlüsse	300 m ²
Untergrund	Bitumen, Metall, PVC-Formteile
Abdichtung	Triflex ProDetail
Fertigstellung	Sommer 2000



Deutschland
Triflex GmbH & Co. KG
Karlstraße 59
32423 Minden
Fon +49 571 38780-0
info@triflex.de
www.triflex.de

Schweiz
Triflex GmbH
Hauptstrasse 36
6260 Reiden
Fon +41 62 842 98 22
swiss@triflex.swiss
www.triflex.swiss

Österreich
Triflex GesmbH
Gessenschwandt 39
4882 Oberwang
Fon +43 6233 20089
info@triflex.at
www.triflex.at